



Landkreis Rosenheim: Sonderfonds für „Innenstädte beleben“

Beitrag

Der Freistaat unterstützt mit dem Sonderfonds „Innenstädte beleben“ die Städte und Gemeinden, um den Folgen der Pandemie in den Innenstädten und Ortskernen entgegenzuwirken. Gefördert werden damit u.a. städtebauliche Konzepte zur Weiterentwicklung der Innenstädte, Innenstadtmanagement mit dem Schwerpunkt auf Städtebau, bauliche Investitionen um Zwischennutzungen zu ermöglichen, aber auch um den öffentlichen Raum attraktiver zu gestalten und kommunale Förderprogramme für Erdgeschossnutzungen.

Klaus Stüttner's Haltung: „Wir müssen dringend was für unsere vielen Einzelhändler und Familienbetriebe in den Innenstädten und Dorfkernen tun, der Sonderfonds der Bayerischen Staatsregierung ist ein guter Grundstein dafür.“

Die Bayerische Staatsregierung hat das Bayerische Städtebauförderprogramm zum Sonderfonds „Innenstädte beleben“ 2021 aufgestellt und am 09. Juli durch Staatsministerin Schreyer präsentiert. Allein **1.616.000 €** fließen in Gemeinden aus dem Landkreis und in die Stadt Rosenheim, bestärkt der heimische Stimmkreisabgeordnete Klaus Stüttner, der sich für diese Lösung, als Mitglied im Ausschuss für Wohnen, Bauen und Verkehr eingesetzt hat.

Mit Bad Endorf (40.000 €), Bad Feilnbach (200.000 €), Prien (104.000 €), Raubling (96.000 €), Rosenheim (1.120.000 €) und Wasserburg am Inn (56.000 €) profitieren gleich sechs Gemeinden und Städte aus dem Landkreis Rosenheim vom Sonderfonds der Bayerischen Staatsregierung „Innenstädte beleben“. Insgesamt stehen für den Sonderfonds 100 Millionen Euro für 279 Bayerische Städte und Gemeinden zur Verfügung.

Bericht: Büro MdL Klaus Stüttner

Archiv-Foto: Rainer Nitzsche – Wasserburg am Inn – Beleuchtung

Zahnarztpraxis

Dr. Christine Schlehuber



Am Marktplatz 5 in Prien

www.zahnarzt-prien.de
08051-9634060

Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Bad Endorf
2. Bayern
3. Chiemgau
4. Chiemsee
5. MÃ¼nchen-Oberbayern
6. Rosenheim
7. wasserburg
8. Weitere Umgebung